



87. Deutscher Röntgenkongress in Berlin

Thema: MPG

Sicherheit im patientennahen Bereich



Messe Berlin
87. Deutscher Röntgenkongress 2006

e-conmed· special news: Mai 2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gesundheit und Sicherheit der Patienten steht bei Ihnen an erster Stelle und auch der Gesetzgeber fordert höchste Sicherheitsmaßnahmen in der Patientenumgebung.

Nicht jeder PC in Ihrer Praxis oder Ihrem Krankenhaus muss jedoch der Norm 60601-1 entsprechen. Die Firma e-conmed· hat sich auf den patientennahen Bereich spezialisiert und bietet Ihnen vielseitige und erschwingliche Lösungen, um Ihre Medical-PC mit nicht medizinischen Geräten zu verbinden.

Wir beraten Sie gerne über die diversen Möglichkeiten und finden auch für Sie eine individuelle Lösung, damit Sie und Ihre Patienten sich rundum sicher fühlen können.

e-conmed· ist dieses Jahr in **Halle 4.1 , Stand E19b** vertreten und lädt Sie ein, bewähre aber auch zukunftsorientierte Produkte kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr e-conmed· Team

Mi100|Medical Isolator

Galvanische Netzwerktrennung für medizinisch elektrische Geräte und Systeme nach DIN EN 60601-1



Messe Berlin
87. Deutscher Röntgenkongress 2006

Bei dem Mi100 handelt es sich um ein speziell für den Einsatz in der Medizintechnik entwickeltes Gerät.

Der Zweck des Mi100 ist es, unter Einhaltung der einschlägigen Normen für elektrische Sicherheit (DIN EN 60601-1 und DIN EN 60601-1-1) ein mit einer Netzwerkschnittstelle ausgerüstetes medizinisches Gerät oder System mit einem nichtmedizinischen Gerät oder System (Einzel-PC oder lokales Netzwerk) zu verbinden.

Lesen Sie mehr: Produkte/Mi100|Medical Isolator

Medical PC Systeme der Firma WORTMANN AG



PCs (Rechner, Display, Drucker) werden heute vielfältig im Gesundheitswesen und in der Medizintechnik zur Dokumentation, Diagnose- und Therapieunterstützung in Kombination mit aktiven Medizinprodukten eingesetzt. Medizinprodukte müssen die strengen Anforderungen des Medizinproduktegesetzes (MPG) erfüllen, u.a. die Anforderungen an elektrische Sicherheit der Gerätenorm DIN EN 60601-1. Zielsetzung des MPG besteht u. a. darin, Patienten, Anwender und Dritte vor den Gefahren des elektrischen Strom und anderen Gefahren weitgehend zu schützen. Dazu werden aktive Medizinprodukte nach DIN EN 60601-1 gebaut, die strenge Anforderungen an die elektrische Sicherheit mit Begrenzung der Ableitströme stellt. Medizinprodukte dürfen maximal 0,5 mA Ableitstrom aufweisen, handelsübliche, normale Büro-PCs dürfen nach der Norm DIN EN 60950 bis zu 3,5 mA Ableitstrom aufweisen.

Lesen Sie mehr:
Home/e-conmed· news Anmeldung

Bildbefundung mit MD-Jade



Das ausgefeilte, diagnostische Workflow-Management und die perfekte Integration in die gesamte RIS/PACS

Infrastruktur ermöglichen ein effizientes Arbeiten und eine optimale Nutzung der (personellen) Ressourcen. Als qualitativ hochwertige Arzt-Workstation, verfügen MD-Jade-Software Produkte über schnelle und zuverlässige Bildbearbeitungsmethoden von radiologischen Bildern aller Modalitäten. Alleinstellungsmerkmale sind spezielle Inspektoren, die verschiedene Darstellungsoptionen für das Bildmaterial anbieten.

Lesen Sie mehr:
Produkte/Bildbefundung

Ui1.1|USB Isolator

Galvanische Trennung für medizinische Geräte



Messe Berlin
87. Deutscher Röntgenkongress 2006

Gerade im patientennahen Bereich besteht die Gefahr, dass Patienten durch schlecht isolierten Stromfluss nicht MPG konformer Geräte Schaden nehmen können.

Die Anschaffung eines speziell nach 93/42 EWG zugelassenen Druckers, Scanners oder Chipkartenlesers ist meist mit hohen Kosten verbunden. Der Ui1.1|USB Isolator trennt Geräte über eine spezielle Glasfaser Verbindung galvanisch von Ihrem Medical PC - somit ist keine leitende Verbindung zwischen Ihrem Medical PC und den Geräten vorhanden.

Lesen Sie mehr: [Produkte/Ui1.1|USB Isolator](#)

Ihr e-conmed· Team

Unser hauseigenes PACS: PAN



Das DICOM-Archivierungssystem PAN hat eine online Verfügbarkeit von mehreren TeraByte. Integriert sind Worklist- und HL7-Server, die eine

fehlerfreie Übernahme der Daten zu den Modalitäten gewährleisten. In der Auftragsverwaltung werden Bilder, Befunde, Material- und Filmverbräuche, Kostenträger, Überweiser und Modalitäten den Untersuchungsvorgängen zugeordnet. Betriebswirtschaftliche Auswertungen können jederzeit erstellt und grafisch dargestellt werden. e-conmed· bietet Ihnen hierbei das nötige Knowhow und einen Rundumservice.

Lesen Sie mehr: [Produkte/PACS](#)

Auf Wunsch informieren wir Sie regelmäßig über unsere Neuheiten. Melden Sie sich einfach auf unserer Internetseite an.

[<http://www.econmed.de/home/econmed-news-anmeldung.html>]

Sollten Sie kein Interesse mehr haben, können Sie sich jederzeit mit einem Mausklick wieder abmelden. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir Ihre Adresse nicht an Dritte weiter geben und versenden auch keine Werbung von Dritten. Ihr Besuch auf unserer Internetseite wird nicht personengebunden protokolliert, um Ihre Privatsphäre zu sichern.

Impressum

© e-conmed· GmbH, Bredenhop 20, 32609 Hüllhorst, fon:(0 57 44) 94 45 54, fax: (0 57 44) 94 45 50, www.econmed.de, news@econmed.de, Geschäftsführung: PD Dr. rer. nat. Peter Stritzke, Registergericht: Amtsgericht Bad Oeynhausen HRB Nr.: 7684, Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 209 083 394, **e-conmed· news bestellen:** <http://www.econmed.de/home/econmed-news-anmeldung.html>, news-PDF-Archiv: <http://www.econmed.de/home/econmed-news-archiv.html>